

Das Ministerium für Justiz und Gleichstellung und die Koordinierungsstelle für Frauen- und Geschlechterforschung in Sachsen-Anhalt schreiben den

Förderpreis für Forschungsvorhaben mit Genderschwerpunkt

aus.

Der ausgelobte Förderpreis soll einen Beitrag dazu leisten, nachhaltig Genderaspekte in alle Bereiche der Wissenschaft zu implementieren. Mit dem Preis werden wissenschaftliche Vorhaben unterstützt, die explizit Genderschwerpunkte ausweisen. Der Förderpreis richtet sich ausdrücklich an alle wissenschaftlichen Forschungsbereiche. Wissenschaftlerinnen/Wissenschaftler sollen sich aufgefordert fühlen und ermutigt werden, die Genderthematik als Querschnittsdisziplin zu verstehen und aktiv in die eigene Forschung einzubinden.

Voraussetzungen:

Antragsberechtigt sind Nachwuchswissenschaftlerinnen/Nachwuchswissenschaftler aus allen Fachbereichen mit abgeschlossenem Hochschulstudium oder abgeschlossener Promotion. Berücksichtigt werden Bewerberinnen/Bewerber, die eine Projektidee zu einem konkreten Forschungsvorhaben mit Genderschwerpunkt vorlegen, das einen innovativen inhaltlichen Beitrag an einer Universität oder Hochschule leistet, der gern auch interdisziplinär ausgerichtet sein kann. Der Förderpreis unterstützt zwei Forschungsvorhaben mit jeweils 2.000,00 €. Bereits abgeschlossene Projekte können nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungsunterlagen:

- Thema und Arbeitsplan des Forschungsvorhabens - Zusammenfassung und Ziele, Stand der Forschung, geplantes Vorgehen, Zeitplan (3-5 Seiten)
- Gutachterliche Stellungnahme einer Hochschullehrerin/eines Hochschullehrers von einer Universität/Hochschule in Sachsen-Anhalt
- Lebenslauf
- Angabe der bisherigen Studienleistungen (Kopie des Abschlusszeugnisses, bei Promotion: Kopie der Promotionsurkunde oder der beiden Gutachten)
- Liste bisheriger Veröffentlichungen

Die Verleihung des Forschungsförderpreises findet im Rahmen des 5. Landesweiten Tages der Genderforschung am 12. November 2015 in Halle statt.

Die oben genannten Unterlagen senden Sie bitte in elektronischer Form bis zum **15.10.2015** an:
Michaela.Frohberg@ovgu.de



Auskünfte erhalten Sie unter nachfolgendem Kontakt: Michaela Frohberg, Tel: 0391/6718905